

Datenschutzhinweis über die Erhebung personenbezogener Daten bei Prüfungen im Rahmen des Sonderbetriebs der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg aufgrund der Corona-VO

## Sehr geehrte Damen und Herren,

bevor Sie an einer universitären Prüfung in den Räumlichkeiten, die von der der Carl von Ossietzky Universität betrieben werden, teilnehmen können, müssen wir während des Geltungszeitraums der niedersächsischen Corona-Verordnung (siehe 1.2) von Ihnen personenbezogene Daten erheben. Im Folgenden möchten wir Sie darüber informieren, wie und warum Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten werden, welche Rechte Sie haben und wer Ihre Ansprechpartner sind. Wir bitten Sie daher, sich die folgenden Ausführungen aufmerksam durchzulesen.

# 1. Verarbeitungsrahmen

## 1.1. Kategorien von personenbezogenen Daten

Wir erheben folgende Informationen von Ihnen:

- Name, Vorname
- vollständige Anschrift
- Telefonnummer

Sollten Sie mit der Erfassung dieser Daten nicht einverstanden sein, dürfen Sie nicht an der Prüfung teilnehmen und müssen das Gebäude verlassen.

### 1.2. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck des Nachvollzugs von Infektionsketten im Zusammenhang mit der COVID-19 Pandemie. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 2h Sätze 4 bis 7 Niedersächsische Verordnung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus vom 8. Mai 2020 (Corona-VO) in ihrer jeweils aktuellen Fassung.

### 1.3 Dauer der Speicherung

Gemäß § 2h S. 4 Corona-VO sind die Daten durch die Verantwortliche für die Dauer von drei Wochen nach Beendigung der Prüfung aufzubewahren und gem. § 2h S. 7 Corona-VO spätestens einen Monat nach Beendigung der Prüfung zu löschen.

1.4. Übermittlung an Dritte

Ihre oben genannten Daten werden nur auf Verlangen des zuständigen Gesundheitsamts an dieses

übermittelt. Ihre Daten werden ausschließlich auf Grundlage der oben genannten Rechtsgrundlagen

und Zwecke an Dritte weitergegeben. Darüber hinaus werden Ihre Daten nicht für andere Zwecke

verwendet.

2. Ihre Rechte als Betroffene/r

Als von der Datenverarbeitung Betroffene/r kommen für Sie die folgenden Rechte in Betracht:

Auskunftsrecht

Recht auf Berichtigung

Recht auf Löschung

> Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist: Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover

3. Ansprechpartner

3.1 Zur Wahrnehmung Ihrer Betroffenenrechte

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

- Stabsstelle Arbeitssicherheit -Ammerländer Heerstraße 114 – 118

26129 Oldenburg

E-Mail: <a href="mailto:arbeitssicherheit@uol.de">arbeitssicherheit@uol.de</a>

Internet: <a href="https://uol.de/arbeitssicherheit">https://uol.de/arbeitssicherheit</a>

3.3 Verantwortliche Stelle

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg (KdöR), gesetzlich vertreten durch den Präsidenten

Ammerländer Heerstr. 114-118

26129 Oldenburg

Telefon: +49 (0)441 798-0

Telefax: +49 (0)441 798-3000

E-Mail: <a href="mailto:internet@uol.de">internet@uol.de</a>
Internet: <a href="https://uol.de">https://uol.de</a>

3.2 Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Falls Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzvorschriften verstößt, wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten unter:

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

- Der Datenschutzbeauftragte - Ammerländer Heerstr. 114-118

26129 Oldenburg

Tel.: +49 (0)441 798-4196

E-Mail: dsuni@uol.de

Internet: <a href="https://uol.de/datenschutz/">https://uol.de/datenschutz/</a>